

Gemeinde Westheide

-Gemeinderat Westheide-

Niederschrift 15. ordentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Westheide

| | |
|------------------------|--|
| Sitzungstermin: | Mittwoch, 18.05.2016 |
| Sitzungsbeginn: | 19:00 Uhr |
| Sitzungsende: | 21:45 Uhr |
| Ort, Raum: | im Schützenhaus, Am Elzenberg 6, Gemeinde Westheide, OT Neuenhofe |

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Hartmut Jahn

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Stephan Alsleben

Frau Sabine Heeger

Herr Hans Hirche

Herr Matthias Hoffmann

Frau Jutta Kronig

ab TOP 4 (19:35
Uhr)

Frau Christine Rauhut

Herr Eik Theuerkauf

Schriftführer

Frau Elke Kühnel

Es fehlen:

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Lorenz Czesch

Herr René Gladow

Herr René-Per Lakenmacher

Herr Falko Staufenbiel

Herr Martin Thiele

Verbandsgemeindebürgermeister

Herr Thomas Schmette

unentschuldigt

unentschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 20.04.2016
- 4 Einwohnerfragestunde

- 5 Bestimmung des Wahltages und der Wahlzeit für die Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin der Gemeinde Westheide
Vorlage: BV-WH/278/2016
- 6 Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe Straßenbaumaßnahme Sanierung Krugstraße
Vorlage: BV-WH/279/2016
- 7 Beschluss zur Änderung der Hauptsatzung
Vorlage: BV-WH/273/2016
- 8 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 9 Anfragen und Anregungen
- 12 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 13 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister, Herr Jahn, eröffnet die 15. Gemeinderatssitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder sowie Frau Andrea Todzi und Frau Elke Kühnel als Vertreterinnen der Verbandsgemeinde Elbe – Heide, sowie Herrn Gehlhaar, Geschäftsführer der WSTC GmbH Magdeburg und die anwesenden Bürger und Bürgerinnen.

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß und fristgerecht. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Von 12 + 1 Ratsmitgliedern sind 7 anwesend.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Die Gemeinderäte stimmen der Tagesordnung einstimmig zu.

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 20.04.2016

Es gibt keine Ergänzungen oder Hinweise.

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird mit **6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung** bestätigt.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Ab TOP 4 (19:35 Uhr) nimmt Gemeinderätin Kronig an der Sitzung teil.

Es sind Einwohner anwesend. Der Bürgermeister erteilt Herrn Jürgen Wilke, Stellv. Vorsitzender der Ortsgruppe Hillersleben – Kreisangelverein Haldensleben – das Wort. Dieser klärt über den Fördermittelantrag für die Vereinsarbeit, vom 03.04.2016, auf. Die Gemeinderäte erklären **einstimmig** - nach Abschluss der Ausführungen des Herrn Wilke, dem Antrag stattzugeben. Der Geldbetrag in Höhe von 500,00 € soll in bar an den Kassenwart, Herrn Ingolf Kuthe, Hauptstraße 44, 39345 Westheide OT Neuenhofe, ausgezahlt werden.

Danach erhält Herr Gehlhaar das Wort. Seine Ausführungen beziehen sich auf die Notwendigkeit des 1. Nachtrages an die MEBAG Tiefbau GmbH & Co. KG für das BV Vernässungsgraben Hillersleben. Er klärt Inhalt und Umfang des Nachtrags dem Grunde und der Höhe nach auf und beantwortet alle gestellten Fragen. Der Bürgermeister bedankt sich für das Kommen und verabschiedet Herrn Gehlhaar.

Herr Andreas Wilhelm stellt seine Fragen zu den Regelungen in Bezug auf das Ende der Benutzungszeit, der Sporthalle auf dem Schulgrundstück Untere Straße 80 in Hillersleben, durch den SV Grün-Weiß Hillersleben. Der Bürgermeister sichert eine Benutzung bis 21:00 Uhr durch den Verein zu, wird aber nochmals Rücksprache mit den Vertragspartnern halten.

Frau Edith Kirchhoff aus dem OT Born, trägt vor, dass sie sich persönlich als unmittelbarer Nachbar (Dorfstraße 12) zum Dorfgemeinschaftshaus (DGH) „Alte Schule“ (Dorfstraße 14), vom Veranstaltungslärm belästigt fühlt, insbesondere durch laute Musik, Verhalten von Besuchern und den Geräuschen des Ziel- und Quellverkehrs zum/vom DGH. Sie beantragt die Untersagung von Veranstaltungen mit Musiknutzung. Die Gemeinderäte diskutieren und verweisen diese Anfrage zur weiteren Behandlung in den Nichtöffentlichen Teil dieser Gemeinderatssitzung.

Zwei weitere Anwesende Bürger stellen keine Fragen.

zu 5 Bestimmung des Wahltages und der Wahlzeit für die Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin der Gemeinde Westheide Vorlage: BV-WH/278/2016

Der Bürgermeister begrüßt an dieser Stelle noch einmal Frau Andrea Todzi, als stellvertretende Leiterin des Ordnungsamtes. Diese führt kurz zur bevorstehenden Wahl aus und appelliert an die Gemeinderäte zur Mitarbeit in den Wahlvorständen.

Durch die Gemeinderäte kommt es zu folgender Beschlussfassung:

Beschluss:

Der Gemeinderat bestimmt als Wahltag für die Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin der Gemeinde Westheide Sonntag, den 04.09.2016 und für die eventuell stattfindende Stichwahl den 25.09.2016.

Die Wahlzeit wird auf 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr festgelegt.

Die Stellenausschreibung und die Wahlbekanntmachung werden im Amtsblatt sowie in den Schaukästen bekannt gemacht.

Die Einreichungsfrist der Bewerbung zum Bürgermeister/ zur Bürgermeisterin endet am 09.08.2016.

Als Wahlleiterin wird Andrea Todzi, in ihrer Funktion als Wahlverantwortliche der Verbandsgemeinde Elbe – Heide sowie als stellv. Wahlleiter Burkhardt Wolff in seiner Funktion als stellv. Wahlverantwortlichen der Verbandsgemeinde Elbe – Heide berufen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate:12
plus Bürgermeister: 1

| | |
|---|---|
| Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder: | 8 |
| Ja-Stimmen: | 8 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Aufgrund des § 31 der Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt waren folgende Gemeinderäte von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen: keiner

**zu 6 Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe Straßenbaumaßnahme Sanierung Krugstraße
Vorlage: BV-WH/279/2016**

Der Bürgermeister verliest die Beschlussvorlage. Gestellte Fragen werden beantwortet. Insbesondere die Frage des Gemeinderates Herrn Hoffmann, wegen finanzieller „Mehrbelastung“ der später Beitragspflichtigen durch Straßenausbaubeiträge, wenn sich der Gemeinderat für die auf der letzten Gemeinderatssitzung vorgestellte „Premiumvariante“ entscheidet. Frau Kühnel führt dazu aus, dass in solchen Fällen, Vor-

gabe von Baustoffen wie Natursteinpflaster oder Granitborde durch den Fördermittelgeber wegen besonderer Wichtigkeit der Verkehrsanlage mit Blick auf den Denkmalschutz etc., die Möglichkeit besteht, das Beitragsfestsetzungsverfahren auf Grundlage einer Vergleichsrechnung (nur in Bezug auf sonst bei anderen Straßenbauvorhaben verwendeten Baustoffen) durchzuführen. Daraufhin fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt zur Deckung der Gesamtausgaben der Straßenbaumaßnahme Krugstraße in Höhe von 182.693,-€ auf die Haushaltsstelle 541100.09621000 eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 27.700,-€. Die Finanzmittel werden im Haushalt 2017 veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12
plus Bürgermeister: 1

| | |
|---|---|
| Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder: | 8 |
| Ja-Stimmen: | 8 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Aufgrund des § 31 der Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt waren folgende Gemeinderäte von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen: keiner

zu 7 Beschluss zur Änderung der Hauptsatzung **Vorlage: BV-WH/273/2016**

Der Bürgermeister erläutert die Notwendigkeit dieser 1. Änderung der Hauptsatzung. Frau Kühnel ergänzt, in Bezug auf die Begründung dieser Beschlussvorlage. Danach fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die 1. Änderung der Hauptsatzung gemäß der Anlage.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12
plus Bürgermeister: 1

| | |
|---|---|
| Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder: | 8 |
| Ja-Stimmen: | 8 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Aufgrund des § 31 der Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt waren folgende Gemeinderäte von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen: keiner

zu 8 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

8.1. Von der enerparc AG gibt es zurzeit keine aktuelle Sachstandsmitteilung in Bezug auf den Straßenneubau innerhalb des Plangebietes Photovoltaik in der Gemarkung Hillersleben. Die Verwaltung ist beauftragt den Vorhabensträger anzuschreiben und zur Abgabe einer Stellungnahme mit Fristsetzung aufzufordern.

8.2. Der Bauamtsleiter Herr Meseberg hat über ein Gespräch mit dem ALFF Mitte, Frau Prange, informiert. Inhaltlich ging es um neue Richtlinien für die Förderung Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses in Hillersleben. Gefördert wird der Rohbau einschließlich Ausbau ohne Heizung – Sanitär – Elektro- Installationen i. H. v. 75 % der Brutto Baukosten + Baunebenkosten. In Bezug auf die Gesamtkosten, reduziert sich der Fördersatz auf 35 – 40 %. Erstellt werden müsste ein Belegungsplan, mit dem die wöchentliche Nutzung dargestellt wird. Der Rat muss entscheiden, wie die weitere Vorgehensweise ist; Abriss, Neubau; Um- und Ausbau. Als Entscheidungshilfe trifft der GR folgende **Festlegung**:

Die nächste GR-Sitzung soll vor Ort in Hillersleben, in dem Gebäude der ehemaligen Feuerwehr, Schulungsraum, stattfinden. Dazu soll der Planer Herr Müller eingeladen werden. Von der Verwaltung ist vorab zu prüfen, ob der Abriss auch förderfähig ist.

8.3. Der GR soll entscheiden, welche Farbe und Größe die Gedenktafeln für die Namen der Verstorbenen bei halbanonymen Grabstellen haben sollen.

Daraufhin trifft der GR folgende **Festlegung**: **Das Ordnungsamt wird beauftragt, zur nächsten GR-Sitzung einen Satzungsentwurf für eine Friedhofssatzung zur Beschlussfassung vorzulegen, die auch eine Regelung zu der angesprochenen Thematik beinhaltet.**

8.4. Antrag der Försterin Frau Schulz, auf Errichtung einer Wegeschanke an der Waldkante in Richtung Hüttcher Weg, um das Befahren des Waldes bzw. der Waldwege zu verhindern. Der GR spricht sich einstimmig dagegen aus.

8.5. Der Jugendclub in Hillersleben Dorf ist wieder „aktiv“. Die Jugendlichen wollen eine Reinigung durchführen und ggf. renovieren.

8.6. Am 02.05.2016 fand in Rogätz ein Gespräch mit Telekom zum Thema Breitbandversorgung statt. Ab 30.06. soll für den OT Neuenhofe, mit der jetzigen Vorwahl 03904, eine höhere MB-Zahl (50 MB/100 MB) zur Verfügung stehen.

8.7. Am Freitag den 20.05.2016 findet um 10:30 Uhr Die Abnahme des BV Vernäsungsgraben in Hillersleben statt.

Beschluss:

zu 9 Anfragen und Anregungen

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 12 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden keine bekanntzugebenden Beschlüsse gefasst.

zu 13 Schließung der Sitzung

Herr Jahn bedankt sich für die Aufmerksamkeit und schließt die Sitzung um 21:45 Uhr.

Hartmut Jahn

Elke Kühnel

f.d.Richtigkeit